

Schweizerischer Fussballverband

Association Suisse de Football

Associazione Svizzera di Football

Swiss Football Association



Finanzbericht 2021



Inhalt

<u>Tätigkeitsbericht der Finanzkommission</u>	3
<u>Lagebericht 2021</u>	5
<u>Bericht des Wirtschaftsprüfers</u>	9
<u>Jahresrechnung 2021</u>	10
<u>Revisionsbericht der Finanzkommission</u>	35

Tätigkeitsbericht der Finanzkommission

In Ausübung der nach Art. 54 ff. der Statuten des SFV der Finanzkommission des SFV (FIKO) übertragenen Aufgaben und in Anwendung des Geschäftsreglements der FIKO fanden die folgenden Einsichtnahmen in Jahresrechnungen durch Mitglieder der FIKO statt:

- September 2021: Jahresrechnung 2020 des Fussballverbandes Bern/Jura (FVBJ)
- September 2021: Jahresrechnung 2020/2021 der Swiss Football League (SFL)
- Juli 2021: Jahresrechnung 2020/21 der Association Fribourgeoise de Football (AFF)
- November 2021: Jahresrechnung 2020/2021 der Ersten Liga
- März 2022: Jahresrechnung 2021 der Amateur Liga

Die Berichte der FIKO attestieren die Einhaltung von Gesetz und Statuten.

Die FIKO hat sich anlässlich von zwei ausserordentlichen Sitzungen vom 26. Mai 2021 und vom 1. September 2021, die hauptsächlich aufgrund der unsicheren und schwierigen Covid-19-Pandemiesituation durchgeführt wurden, mit der Hochrechnung der Erfolgsrechnung 2021, der Beurteilung der aktuellen Finanzlage im SFV sowie mit Organisationsfragen der FIKO auseinandergesetzt. Mit dem Bericht vom 1. September 2021 an den Zentralvorstand hat die FIKO eine schriftliche Beurteilung über die aktuellen Reserven im SFV vorgenommen.

Die FIKO hat anlässlich der ordentlichen Sitzung vom 15. November 2021 und im Rahmen ihres Auftrags zur Mitarbeit bei der Erstellung des Budgets 2022 des SFV (SFV-Statuten Art. 55 und Art. 7 des Geschäftsreglements der FIKO) im Beisein des Zentralpräsidenten, der Finanzverantwortlichen im Zentralvorstand, des Generalsekretärs, des Leiters Finanzen/Personal des SFV und seinem Stellvertreter sowie den Finanzchefs der Ersten Liga und der Amateur Liga den Budgetentwurf für das Jahr 2022 besprochen. In der Stellungnahme vom gleichen Tag wurde dem Zentralvorstand das Budget 2022 des SFV mit einem budgetierten Verlust von CHF 750'000 zur Annahme empfohlen, sofern sich der Zentralvorstand zeitnah mit weiteren strukturellen Massnahmen auseinandersetzt.

Gemäss ihrem Auftrag hat die FIKO am 10. März 2022 die Jahresrechnung 2021 des SFV zusammen mit dem Zentralpräsidenten, dem Finanzverantwortlichen im Zentralvorstand, dem Leiter Finanzen/Personal des SFV und dessen Stellvertreter und Vertretern der drei Abteilungen SFL, Erste Liga und Amateur Liga besprochen und an deren Erstellung mitgewirkt. Die Jahresrechnung 2021 des SFV wurde unter Vorbehalt der Revision zur Genehmigung empfohlen. Die FIKO hat in ihrer Stellungnahme vom 10. März 2022 darauf hingewiesen, dass weitere Budgetkürzungen oder zusätzliche Erträge im Jahr 2023 und in den Folgejahren notwendig sein dürften, um ausgeglichene Budgets aufstellen zu können.

Am 1. April 2022 fand die Prüfung der Jahresrechnung 2021 des SFV statt. Dabei war die FIKO bei der Abschlussbesprechung über die durchgeführten Prüfungshandlungen der durch die Delegiertenversammlung gewählten Revisionsstelle anwesend und nahm Kenntnis von den diversen Berichten der Revisionsstelle. Der Bericht der FIKO vom 1. April 2022 empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme und bestätigt die Ordnungsmässigkeit und Einhaltung von Gesetz, Statuten und Reglementen.

Bei der Analyse der Jahresrechnung kann festgestellt werden, dass der Eigenfinanzierungsgrad mit 42 % trotz der Verluste von CHF 1'133'712 im Jahr 2020 und von CHF 876'569 im Jahr 2021 nach wie vor als solide und gesund bezeichnet werden darf.

Die COVID-19-Pandemie hat den Schweizerischen Fussballverband in vielerlei Hinsicht beeinflusst und getroffen. In den Jahren 2020 und 2021 mussten empfindliche Mindereinnahmen bei den kommerziellen Partnern und Sponsoren wie auch bei den Länderspielen hingenommen werden. Dank der finanziellen Unterstützung der FIFA, der erhaltenen Kurzarbeitsentschädigung, einem Beitrag aus dem Stabilisierungspaket des Bundes, Lohn- und Prämienverzichtes des Coaches und der Spieler des A-Nationalteams der Männer, der grossen Solidarität der Partner und Sponsoren sowie Kosteneinsparungen konnten in beiden Jahren trotz der Widrigkeiten akzeptable Ergebnisse erarbeitet werden.

Tätigkeitsbericht der Finanzkommission

Die FIKO hat dem Schweizerischen Fussballverband empfohlen, sich im Rahmen der strategischen Arbeit mit der Struktur im Schweizer Fussball auseinanderzusetzen. Wie die Finanzpläne zeigen, vermögen die Einnahmen die Ausgaben ohne weitere Massnahmen nicht mehr zu decken.

Die FIKO bedankt sich beim SFV für den Einbezug in die Beurteilung übergeordneter Finanzthemen und die dadurch erhaltene Möglichkeit, Stellung zu beziehen und Empfehlungen abzugeben.

Die FIKO bedankt sich herzlich bei den Mitgliedern der Geschäftsstelle und insbesondere dem Zentralpräsidenten, den Finanzverantwortlichen des Zentralvorstandes, dem Generalsekretär und dem Leiter Finanzen/Personal des SFV und seinem Stellvertreter sowie den Präsidenten und Finanzverantwortlichen der Abteilungen und Regionalverbänden für die gewährte Unterstützung bei der Amtsausführung. Die FIKO wurde in jeder Beziehung offen und kompetent über die Geschäfte des SFV, seiner Abteilungen und Regionalverbänden orientiert.

Muri, 1. April 2022, die Finanzkommission des SFV (FIKO)

Mathieu Jaus, Präsident

Jacques Grossen, Mitglied
Michael Herrmann, Mitglied
Christian Rey, Mitglied
Adrian Steffen, Mitglied
Andreas Wyss, Mitglied

Lagebericht 2021 –

Swiss GAAP FER

1. Allgemeiner Überblick: Jahresrechnung 2021 (Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung)

Die weltweite Ausbreitung des Coronavirus im Frühjahr 2020 hat sowohl im Vorjahr als auch im Berichtsjahr bedeutende organisatorische und wirtschaftliche Folgen für den SFV, die Abteilungen, Regionalverbände und die SFV-Vereine gehabt.

Auch im Berichtsjahr musste der SFV erneut mit sehr vielen ungewissen Einflussfaktoren arbeiten und die Planungen laufend an die sich stetig ändernden Gegebenheiten und Rahmenbedingungen anpassen.

Es sind beispielsweise zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit der Umsetzung der verschiedenen Schutzkonzepte von rund CHF 300'000 unter anderem für Testkosten sowie für diverse Charterflüge für das Frauen A-Nationalteam sowie das U-21-Nationalteam der Männer entstanden.

Im Weiteren mussten sowohl im Vorjahr wie auch im Berichtsjahr beträchtliche Mindereinnahmen in diversen Bereichen verzeichnet werden. Hauptsächlich bei den kommerziellen Einnahmen, weil die vertraglich vereinbarten Leistungen nicht vollumfänglich geliefert werden konnten, aber auch bei den Ticketeinnahmen, weil sowohl der Schweizer Cupfinal als auch Länderspiele der verschiedenen Nationalteams zum Teil ohne Zuschauer ausgetragen werden mussten.

Glücklicherweise durfte der Schweizerische Fussballverband in den letzten zwei Jahren auf die Solidarität der langjährigen kommerziellen Partner zählen und es konnten nicht nur kreative Lösungen gefunden werden, um die nicht gelieferten Rechte zu kompensieren, sondern die Partner haben teilweise auch auf erhebliche Anteile der ihnen zustehenden Leistungen verzichtet.

Die FIFA hat dem Schweizerischen Fussballverband zudem eine Coronahilfe im Umfang von USD 1 Mio. im Jahr 2020 und USD 500'000 im Jahr 2021 zukommen lassen.

Der Schweizerische Fussballverband hat sowohl im Jahr 2020 wie auch im Jahr 2021 Kurzarbeit in Abhängigkeit der individuellen Funktionen der Mitarbeitenden im Gesamtumfang von CHF 1.31 Mio. im Jahr 2020 und CHF 0.57 Mio. im

Jahr 2021 abrechnen können. Die Gutschriften wurden als Aufwandminderung im Personalaufwand der entsprechenden Mitarbeitenden erfasst.

Der erlittene COVID-19 bedingte Nettoschaden konnte glücklicherweise über das Stabilisierungspaket 2021 des Bundes im Umfang von CHF 1.158 Mio. abgerechnet werden.

Zusätzlich konnten auch noch erhebliche Kosteneinsparungen realisiert werden. Einerseits begründet durch die coronabedingte Absage von Länderspielen, Events, Tagungen und übrigen Veranstaltungen. Andererseits aber auch durch eine sehr strikte Kostenkontrolle und laufende Kostenoptimierung.

Daraus resultierte ein Jahresverlust im Berichtsjahr von rund CHF 876'600.

1.1 Erfolgsrechnung 2021 - Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen betragen im Berichtsjahr rund CHF 68.6 Mio. (Vorjahr CHF 46.6 Mio.). Die deutliche Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen mit der Teilnahme des Männer A-Nationalteams an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021 zu begründen.

Die Einnahmen aus dem Verkauf von kommerziellen Rechten sind mit CHF 14.7 Mio. um rund 1.76 Mio. höher ausgefallen als im Vorjahr. Das hat einerseits mit höheren Lizenzträgen durch den Vertrag mit Panini anlässlich der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021 und andererseits mit höher ausgefallenen Sachleistungen diverser Partner zu tun, da die Einschränkungen aufgrund der COVID-19 Pandemie im Jahr 2021 weniger drastisch waren als im Vorjahr. Trotzdem konnten auch im Berichtsjahr wie im Vorjahr wesentliche Teile der an die Partner verkauften Rechte nicht geliefert werden, was zu Kürzungen bei den Erträgen aus dem Verkauf von kommerziellen Rechten zur Folge hatte.

Der Schweizer Cupfinal zwischen dem FC St. Gallen und dem FC Luzern vom 24. Mai 2021 in Bern musste erneut als Geisterspiel durchgeführt werden. Entsprechend sind die Ticketeinnahmen wiederum gänzlich entfallen. Im Jahr

Lagebericht 2021 –

Swiss GAAP FER

2021 wurden zudem die 1/8-Finals zweier Saisons durchgeführt, nämlich der Saison 2020/2021 im Februar 2021 und der Saison 2021/2022 im Oktober 2021. Zudem konnten nach Ablauf der Partnerverträge im Juli 2020 nach wie vor keine neuen kommerziellen Partner für den Schweizer Cup gefunden werden. Es resultierte deshalb gesamthaft ein negativer Deckungsbeitrag aus dem Schweizer Cup im Jahr 2021 von rund CHF 462'000.

Die Teilnahme an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021 ist mit dem erstmaligen Erreichen des 1/4-Finals sowohl sportlich als auch finanziell sehr erfolgreich verlaufen.

Bei den Einnahmen aus den Länderspielen des A-Nationalteams der Männer mussten das FIFA WM-Qualifikationsspiel gegen Litauen sowie die Testspiele gegen Finnland, die USA und Liechtenstein als Geisterspiele durchgeführt werden. In der 2. Jahreshälfte waren anlässlich der Länderspiele im September, Oktober und November glücklicherweise wieder Zuschauer zugelassen, und somit konnten auch wieder bedeutende Ticketeinnahmen generiert werden, insbesondere auch beim FIFA WM-Qualifikationsspiel gegen Italien am 5. September 2021 in Basel dank 31'500 Zuschauern. Das U21-Nationalteam hat an der UEFA U21 EURO-Endrunde 2021 teilgenommen. Dadurch konnten Einnahmen von rund CHF 662'000 generiert werden. Dieser Position stehen Ausgaben in der Position Direktion Nationalteams von rund CHF 580'000 gegenüber.

Die Mitgliederbeiträge von SFV-Vereinen sind aufgrund eines gewährten Rabattes auf den Lizenzgebühren der aktiven lizenzierten Spielerinnen und Spielern von 50 % tiefer ausgefallen als ursprünglich budgetiert und im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Rabatt im Umfang von rund CHF 616'000 konnte allerdings im Stabilisierungspaket des Bundes als COVID-19-Schaden wieder geltend gemacht werden.

Die übrigen Subventionen und Beiträge sind höher ausgefallen als im Vorjahr, weil die UEFA die ersten Raten aus den Projektgeldern des Zyklus 2020-2024 im Berichtsjahr überwiesen hat, nachdem im Vorjahr keine Projektgelder überwiesen wurden, weil der Zyklus 2016-2020 bereits abgeschlossen war. Die Projektgelder werden den beiden Fonds für das Ausbildungszentrum der Mädchen in Biel

und der Leistungszentren der Nachwuchsförderung gutgeschrieben. Die FIFA-Zahlungen sind allerdings tiefer ausgefallen als im Vorjahr, weil die FIFA eine ursprünglich für das Jahr 2021 geplante Unterstützungszahlung im Umfang von USD 500'000 bisher noch nicht geleistet hat. Die FIFA hat mittlerweile aber bestätigt, dass die Unterstützungszahlungen im Jahr 2022 um diesen Beitrag höher ausfallen würden. Zudem hat die FIFA im Jahr 2020 weltweit sämtlichen Landesverbänden eine Coronahilfe von USD 1 Mio. und im Jahr 2021 USD 0.5 Mio. zukommen lassen.

Die übrigen Einnahmen sind in etwa CHF 1.4 Mio. tiefer ausgefallen als im Vorjahr, weil im Vorjahr wesentliche Auflösungen des Fonds für das Ausbildungszentrum der Mädchen in Biel sowie für die Leistungszentren vorgenommen wurden.

1.2 Erfolgsrechnung 2021 – Material- und Dienstleistungsaufwand

Dabei handelt es sich hauptsächlich um neutrale Sachleistungen von Sponsoren und Partnern, welche höher ausgefallen sind als im Vorjahr, weil die Einschränkungen aufgrund der COVID-19 Pandemie im Jahr 2021 weniger drastisch waren als im Vorjahr.

Die Gegenpositionen für die Werbe- und Bekanntmachungsleistungen sind im Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen beim Verkauf von kommerziellen Rechten zusammengefasst.

1.3 Erfolgsrechnung 2021 – Personalaufwand

In den Monaten Januar-April 2021 konnte der Schweizerische Fussballverband Kurzarbeit im Gesamtumfang von rund CHF 568'000 gegenüber CHF 1.3 Mio. im Vorjahr abrechnen.

Das «Internet Commercial and Editorial Team» besteht aus sieben Personen und wurde per 1. Januar 2021 im Sinne eines Insourcings im Schweizerischen Fussballverband angestellt. Dieser Schritt hat zu höheren Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr geführt.

Im Vorjahr haben die Spieler des A-Nationalteams zu Gunsten des Schweizerischen Fussballverbandes unter anderem auch auf ihre reglementarischen Anteile an den

Lagebericht 2021 –

Swiss GAAP FER

Sponsoring- und Merchandisingeinnahmen im Umfang von CHF 750 000 verzichtet. Im Jahr 2021 wurden diese Anteile nun wieder reglementsconform ausbezahlt.

Im Vorjahr führte zudem die äusserst erfolgreiche EM-Kampagne des Männer U-21-Nationalteams zu einem Personalaufwand durch die vereinbarten Punkte- und Spielprämien im Umfang von CHF 1.35 Mio.

Zusätzlich hat der Zentralvorstand im Vorjahr beschlossen, einen Anteil von CHF 250 000 der Arbeitgeber-Beitragsreserve der Pensionskasse zu verwenden.

1.4 Erfolgsrechnung 2021 – übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand beträgt rund CHF 50.9 Mio. und ist damit rund CHF 20.6 Mio. höher ausgefallen als im Vorjahr. Diese grosse Abweichung ist im Wesentlichen auf die folgenden Punkte zurückzuführen:

- Die Teilnahme an der UEFA EURO 2020™ ist mit dem erstmaligen Erreichen des 1/4-Finals erfolgreich verlaufen und hat zu höheren Prämienkosten für die Spieler und den Staff geführt. Dazu sind aber auch die deutlich höheren Erträge aus der Teilnahme in den Nettoerlösen aus Lieferungen und Leistungen in Betracht zu ziehen.
- Die Aufwendungen der Direktion Nationalteams sind deutlich höher ausgefallen als im Vorjahr. Das hat damit zu tun, dass deutlich mehr Spiele durchgeführt werden konnten als im Vorjahr. Das A-Nationalteam der Männer hat im Jahr 2021 zwölf Länderspiele ausgetragen gegenüber acht im Vorjahr. Zudem hat das U-21-Nationalteam an der UEFA U21 EURO-Endrunde teilgenommen. Diese Teilnahme hat Kosten im Umfang von rund CHF 580 000 verursacht.
- Die Aufwendungen in der Direktion Fussballentwicklung sind um rund CHF 786 000 gestiegen gegenüber dem Vorjahr. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass Events und Kurse (z.B. in der Trainer- und/oder Schiedsrichterausbildung) vermehrt wieder durchgeführt werden konnten.
- Die Kosten in der Direktion Frauenfussball haben um ca. CHF 1.3 Mio zugenommen. Auch hier konnten die verschiedenen Nationalteams vermehrt wieder Zusammenzüge organisieren und Länderspiele austragen. Auch die

Weiterentwicklung des Frauenfussballs sowohl in der Breite wie auch in der Spitze konnte im Jahr 2021 vermehrt wieder an die Hand genommen werden.

- Medien/Kommunikation, Ticketing-Aufwand für Spiele im Ausland, Sicherheit, Büro- und Verwaltungsaufwand, ICT, Fahrzeugaufwand, Liegenschaftsaufwand, MWST-Vorsteuerkürzung und übrige betriebliche Aufwendungen: In den meisten Bereichen konnten gegenüber den budgetierten Ausgaben Kosteneinsparungen erzielt werden. Allerdings musste das Delkredere (Rückstellung für das Debitoren-Ausfallrisiko) um CHF 293 000 erhöht werden. Dies hat damit zu tun, dass das Mahnwesen und insbesondere die Durchsetzung von Boykotten gegenüber den SFV-Klubs während der COVID-19-Pandemie weniger streng durchgesetzt wurde. Im Verlaufe des Jahres 2022 werden die Regeln, die vor COVID-19 gegolten haben, wieder angewendet.

1.5 Erfolgsrechnung 2021 – Finanzaufwand

Der Finanzaufwand von gesamthaft rund CHF 240 300 ist grösstenteils auf den unrealisierten Verlust infolge Anpassung des Buchwerts an den Marktwert der Finanzanlagen per 31.12.2021 zurückzuführen. Der Rückgang des Marktwertes der Finanzanlagen (CHF Obligationen) ist mit dem ansteigenden Zinsniveau zu begründen.

1.6 Erfolgsrechnung 2021 – Finanzertrag

Der Finanzertrag beträgt rund CHF 338 000 und setzt sich im Berichtsjahr mehrheitlich aus Zinserträgen auf Finanzanlagen von rund CHF 230 000 und der Bewertung von Fremdwährungs-Bankkonten sowie dem UEFA Kontokorrent in EUR per Ende Jahr von rund CHF 100 000 zusammen.

1.7 Erfolgsrechnung 2021 – Betriebsfremder Ertrag

Im betriebsfremden Ertrag ist ein Beitrag aus dem Stabilisierungspaket des Bundes im Umfang von CHF 1.16 Mio. enthalten. Dieser Beitrag deckt den Nettoschaden, welcher der SFV im Jahr 2021 aufgrund der COVID-19-Pandemie erlitten hat.

1.8 Bilanz per 31.12.2021

Die vorhandene Liquidität, die kurzfristigen Forderungen sowie die Finanzanlagen reichen problemlos aus, um den kurzfristigen Verbindlichkeiten nachzukommen. Zudem ist

Lagebericht 2021 –

Swiss GAAP FER

zu beachten, dass die passiven Rechnungsabgrenzungen bereits erhaltene Vorauszahlungen der UEFA für Folgeperioden im Umfang von rund CHF 4.7 Mio. enthalten, welche zu keinem Mittelabfluss in Folgeperioden führen werden.

Das Eigenkapital des Schweizerischen Fussballverbandes beträgt per 31. Dezember 2021 rund CHF 19.2 Mio. bei einer Bilanzsumme von rund CHF 45.3 Mio. Der Eigenfinanzierungsgrad ist gegenüber dem Vorjahr leicht von 41% auf 42% angestiegen.

1.9 Geldflussrechnung 2021

Aus der operativen Geschäftstätigkeit konnte ein positiver Geldfluss von rund CHF 1.96 Mio. erarbeitet werden. Im Wesentlichen besteht der Geldfluss aus operativer Tätigkeit aus dem Jahresverlust von rund CHF 876'500, den getätigten nicht cash-relevanten Abschreibungen im Umfang von CHF 2.48 Mio. sowie der Veränderungen diverser Positionen im «working capital» im Umfang von netto rund CHF 158'000.

Mit den erarbeiteten Mitteln aus der operativen Geschäftstätigkeit konnten im Berichtsjahr umfangreiche wichtige Investitionen in immaterielle Sachanlagen (insbesondere in die Weiterentwicklung der Applikationen clubcorner.ch und NIS R2) getätigt und finanziert werden.

2. Budget 2022

Das vom Zentralvorstand des SFV erarbeitete Budget für das Jahr 2022 geht von einem Verlust von rund CHF 0.75 Mio. vor Teilnahme an der FIFA WM 2022™ in Katar aus.

Die Nettoeinnahmen aus Teilnahmen an EM- und/oder WM-Endrunden sollen in Zukunft einem Fonds gutgeschrieben werden. Aus diesem Fonds können anschliessend strategisch relevante Projekte mit zeitlicher Befristung finanziert werden.

Der Zentralvorstand hat sich zum Ziel gesetzt, ab dem Jahr 2023 ausgeglichene Budgets (exkl. Teilnahme an EM- und/oder WM-Endrunden des Männer A-Nationalteams) aufzustellen.

3. Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Zentralvorstand hat anlässlich seiner Sitzung vom 26. November 2021 erneut eine Risikobeurteilung vorgenommen.

4. Schlussbetrachtungen, Fazit und Zukunftsaussichten

Die Finanzlage des Schweizerischen Fussballverbandes per 31.12.2021 präsentiert sich trotz der Corona-Pandemie und dank den getroffenen Massnahmen nach wie vor solide und gesund.

Der Zentralvorstand hat sich aber zum Ziel gesetzt, mittelfristig finanziell weniger abhängig vom Erfolg des Männer A-Nationalteams zu sein. Entsprechend sollen in Zukunft die Nettoeinnahmen aus den Teilnahmen an EM- und/oder WM-Endrunden der Männer wie unter Ziffer 2 bereits beschrieben nicht mehr dem ordentlichen betrieblichen Ergebnis, sondern einem neuen Fonds gutgeschrieben werden. Aus diesem Fonds sollen strategisch relevante Projekte mit zeitlicher Befristung finanziert werden.

Bericht des Wirtschaftsprüfers

Auftragsgemäss haben wir als Wirtschaftsprüfer die Jahresrechnung des Schweizerischen Fussballverbandes SFV, bestehend aus Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Nachweis Verbandskapital und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr, geprüft.

Verantwortung des Zentralvorstands

Der Zentralvorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Zentralvorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshand-

lungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer Vorschriften

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Edison Dauti
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2021

Bilanz per 31.12.2021
Effektive Werte nach Swiss GAAP FER

Erläuterungen

31.12.2021
CHF

%

31.12.2020
CHF

%

Aktiven

Umlaufvermögen		9 355 965	21%	12 871 420	26%
Flüssige Mittel	UV-1	4 463 950	10%	4 754 808	10%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		556 753	1%	2 430 867	5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber nahestehenden Personen	UV-2	3 344 276	7%	945 115	2%
Übrige kurzfristige Forderungen	UV-3	328 951	1%	1 086 128	2%
Delkrede	UV-4	-587 556	-1%	-294 197	-1%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	UV-6	1 249 591	3%	3 948 698	8%
Anlagevermögen		35 957 135	79%	36 384 534	74%
Finanzanlagen	AV-1	24 628 373	54%	24 366 875	49%
Finanzanlagen nahestehende Personen	AV-2	2 895 000	6%	2 895 000	6%
Sachanlagen – Mobilien, Einrichtungen, Fahrzeuge, ICT-Hardware	Anlagespiegel Sachanlagen	538 000	1%	779 000	2%
Immaterielle Anlagen – ICT – Software	und immaterielle Anlagen	2 737 000	6%	2 908 000	6%
Sachanlagen – Immobilien	Anlagen	5 158 762	11%	5 435 659	11%
Total Aktiven		45 313 100	100%	49 255 953	100%

Passiven

Kurzfristiges Fremdkapital		21 773 820	48%	24 294 774	49%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	KF-1	2 649 147	6%	3 114 357	6%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber nahestehenden Personen	KF-2	1 381 164	3%	1 402 571	3%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	KF-3	1 667 690	4%	847 695	2%
Passive Rechnungsabgrenzungen	KF-4	7 110 341	16%	6 042 657	12%
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber nahestehenden Personen	KF-5	8 965 477	20%	12 887 493	26%
Langfristiges Fremdkapital		3 155 000	7%	3 375 000	7%
Rückstellungen	LF-1	3 155 000	7%	3 375 000	7%
Fondskapital	Nachweis Fondskapital	1 171 633	3%	1 496 961	3%
Fremdfinanzierte zweckgebundene Fonds		557 285	1%	746 839	2%
Ausbildungsfonds		614 348	1%	750 122	2%
Verbandskapital		19 212 646	42%	20 089 215	41%
Verbandskapital	Nachweis Verbandskapital	20 089 215	44%	21 222 927	43%
Jahresergebnis		-876 569	-2%	-1 133 712	-2%
Total Passiven		45 313 100	100%	49 255 953	100%

Jahresrechnung 2021

Erfolgsrechnung 2021
Effektive Werte nach Swiss GAAP FER

Erläuterungen

SWISS GAAP FER
2021

SWISS GAAP FER
2020

		SWISS GAAP FER 2021	SWISS GAAP FER 2020
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		68619122	46567592
Verkauf TV-Rechte Nationalteams	NE-1	11 263 697	11 313 149
Verkauf von kommerziellen Rechten	NE-2	14 741 582	12 987 756
Einnahmen Schweizer Cup	NE-3	1 768 500	2 387 500
Teilnahme Männer A-Nationalteam an der UEFA Euro 2020™	NE-4	18 811 469	0
Einnahmen Länderspiele Männer A- und U-21-Nationalteams	NE-5	3 030 132	1 73 481
Mitgliederbeiträge SFV-Vereine und Einnahmen aus dem Spielbetrieb	NE-6	6 381 157	6 479 362
Beitrag Sport-Toto		2 155 567	2 057 330
Übrige Subventionen und Beiträge	NE-7	6 892 869	6 180 164
Übrige Einnahmen	NE-8	3 574 150	4 988 850
Material- und Dienstleistungsaufwand	M-AUFW	-2 676 992	-1 790 438
Personalaufwand	P-AUFW	-14 972 356	-13 774 445
Übriger betrieblicher Aufwand		-50 892 818	-30 319 548
Marketing inkl. Umsetzungskosten und Rechtlieferung	ÜBA-1	-3 382 641	-3 216 206
Aufwendungen Schweizer Cup	ÜBA-2	-2 230 227	-2 665 192
Teilnahme Männer A-Nationalteam an der UEFA Euro 2020™	ÜBA-3	-15 319 436	0
Aufwendungen Direktion Nationalteams	ÜBA-4	-7 275 580	-3 946 110
Aufwendungen Direktion Fussballentwicklung	ÜBA-5	-10 196 233	-9 410 276
Aufwendungen Direktion Frauenfussball	ÜBA-6	-4 977 188	-3 679 101
Beiträge an Abteilungen, Regionalverbände und Vereine	ÜBA-7	-3 664 513	-3 682 348
Organe, Komitees und Kommissionen	ÜBA-8	-520 440	-476 082
Medien/Kommunikation, Ticketing-Aufwand für Spiele im Ausland, Sicherheit, Büro- und Verwaltungsaufwand, Clubservices, Fahrzeugaufwand, Liegenschaftsaufwand, MWST-Vorsteuerkürzung und übrige betriebliche Aufwendungen	ÜBA-9	-3 326 559	-3 244 233
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	Anlagespiegel (Sach- und immaterielle Anlagen)	-2 479 344	-2 217 948
Betriebliches Ergebnis		-2 402 388	-1 534 786
Finanzaufwand	FA	-240 307	-197 927
Finanzertrag	FE	338 381	393 188
Ordentliches Ergebnis		-2 304 313	-1 339 525
Betriebsfremder Ertrag	BFE	1 173 894	15 363
Jahresergebnis vor Steuern		-1 130 419	-1 324 163
Direkte Steuern (+ = Ertrag / - = Aufwand)	ST	253 850	190 451
Jahresergebnis		-876 569	-1 133 712

Jahresrechnung 2021

Nachweis Verbandskapital per 31.12.2021 CHF
Effektive Werte nach Swiss GAAP FER

Bestand 1. Januar 2020	21 222 927
Jahresverlust 2020	-1 133 712
Bestand 31. Dezember 2020	20 089 215
Bestand 1. Januar 2021	20 089 215
Jahresverlust 2021	-876 569
Bestand 31. Dezember 2021	19 212 646

Geldflussrechnung 2021 in CHF
Effektive Werte nach Swiss GAAP FER

	2021	2020
Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1 962 562	4 329 532
Jahresergebnis	-876 569	-1 133 712
Abschreibungen Sachanlagen	570 014	631 463
Abschreibungen immaterielle Anlagen	1 909 330	1 586 485
Buchverlust aus Verkauf von Sachanlagen	3 230	0
Unrealisierte Kursgewinne (-) und -verluste (+) auf Finanzanlagen	198 241	191 026
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen	525 489	-710 084
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzung	2 699 107	-371 549
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten	333 378	-1 002 636
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzungen	-2 854 332	6 773 307
Abnahme Rückstellungen	-220 000	-290 000
Abnahme Fondskapital	-325 328	-1 344 770
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2 253 421	1 288 379
Investitionen in Sachanlagen	-94 534	-304 766
Desinvestitionen von Sachanlagen	39 183	0
Investitionen in Finanzanlagen	-5 128 497	-2 602 082
Desinvestitionen von Finanzanlagen	4 668 757	5 849 713
Desinvestitionen Finanzanlagen von nahe-stehenden Personen	0	250 000
Investitionen in immaterielle Anlagen	-1 738 330	-1 904 485
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	-4 000 000
Veränderung kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	0	-4 000 000
Nettoveränderung der Flüssigen Mittel	-290 859	1 617 911
Bestand Flüssige Mittel zu Beginn der Periode	4 754 808	3 136 897
Nettoveränderung Flüssige Mittel	-290 859	1 617 911
Bestand Flüssige Mittel am Ende der Periode	4 463 950	4 754 808

Jahresrechnung 2021

Anlagespiegel – Sachanlagen und immaterielle Anlagen per 31.12.2021	Landparzelle	Gebäude	Mobiliar und Einrichtungen, Fahrzeuge	ICT-Hardware	Total Sachanlagen	Immaterielle Anlagen – ICT-Software
Anschaffungswerte per 01.01.2020	2 142 000	16 387 456	198 217	1 418 705	20 146 378	5 714 348
Zugänge 2020	0	0	131 846	172 920	304 766	1 904 485
Abgänge 2020	0	0	-101 782	-109 133	-210 915	-1 822 971
Umgliederungen 2020	0	0	0	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2020	2 142 000	16 387 456	228 281	1 482 492	20 240 229	5 795 862
Kumulierte Abschreibungen per 01.01.2020	0	-8 687 151	-116 417	-671 705	-9 475 273	-3 124 348
Zugänge 2020	0	-276 897	-64 646	-289 920	-631 463	-1 586 485
Abgänge 2020	0	0	101 782	109 133	210 915	1 822 971
Umgliederungen 2020	0	0	0	0	0	0
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2020	0	-8 964 048	-79 281	-852 492	-9 895 821	-2 887 862
Kumulierte Wertbeeinträchtigungen per 01.01.2020	-306 000	-3 823 750	0	0	-4 129 750	0
Zugänge 2020	0	0	0	0	0	0
Abgänge 2020	0	0	0	0	0	0
Kumulierte Wertbeeinträchtigungen per 31.12.2020	-306 000	-3 823 750	0	0	-4 129 750	0
Nettobuchwerte per 31.12.2020	1 836 000	3 599 659	149 000	630 000	6 214 659	2 908 000
Anschaffungswerte per 01.01.2021	2 142 000	16 387 456	228 281	1 482 492	20 240 229	5 795 862
Zugänge 2021	0	0	0	94 534	94 534	1 738 330
Abgänge 2021	0	0	-109 510	-340 097	-449 607	-1 872 801
Umgliederungen 2021	0	0	0	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2021	2 142 000	16 387 456	118 770	1 236 929	19 885 155	5 661 391
Kumulierte Abschreibungen per 01.01.2021	0	-8 964 048	-79 281	-852 492	-9 895 821	-2 887 862
Zugänge 2021	0	-276 897	-21 281	-271 534	-570 014	-1 909 330
Abgänge 2021	0	0	67 093	340 097	407 190	1 872 801
Umgliederungen 2021	0	0	0	0	0	0
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2021	0	-9 240 945	-33 771	-783 929	-10 058 645	-2 924 391
Kumulierte Wertbeeinträchtigungen per 01.01.2021	-306 000	-3 823 750	0	0	-4 129 750	0
Zugänge 2021	0	0	0	0	0	0
Abgänge 2021	0	0	0	0	0	0
Kumulierte Wertbeeinträchtigungen per 31.12.2021	-306 000	-3 823 750	0	0	-4 129 750	0
Nettobuchwerte per 31.12.2021	1 836 000	3 322 762	85 000	453 000	5 696 761	2 737 000

Der Brandschutzversicherungswert der Büro- und Geschäftsliegenschaft des Schweizerischen Fussballverbandes an der Worbstrasse 48 in 3074 Muri b. Bern beträgt per 31. Dezember 2021 und gegenüber dem Vorjahr unverändert CHF 9 650 000.

Jahresrechnung 2021

Versicherungswerte der Mobilien in CHF:	2021	2020
Waren & Einrichtungen	4 362 775	4 362 775
IT-Hardware	770 000	1 715 000
Diverse technische Anlagen	283 700	336 700
Total	5 416 475	6 414 475

Die kumulierten Wertbeeinträchtigungen auf der Landparzelle sowie dem Büro- und Verwaltungsgebäude im Umfang von total CHF 4 129 750 wurden im Jahr 2003 notwendig, weil Anzeichen bestanden, dass der Nettobuchwert weder durch den Nutzwert noch durch den Marktwert gestützt wurde. Entsprechend wurde eine Wertbeeinträchtigung festgestellt und der Nettobuchwert in Anlehnung an eine von einem externen Schätzungsexperten vorgenommene Marktwertschätzung angepasst.

Nachweis Fondskapital per 31.12.2021	Ausbildungs- zentrum Biel	Leistungs- zentren	Minipitches	UEFA Referee Convention	Ausbildungs- Fonds	Gesamttotal
Bestand 01.01.2020	400 542	1 274 758	164 044	155 465	846 922	2 841 731
Zuweisung UEFA	0	0	0	107 960	0	107 960
Zuweisung FIFA	0	0	0	0	0	0
Zuweisung Clubs	0	0	0	0	948 794	948 794
Zuweisung Übrige	73 522	0	0	53 000	0	126 522
Verwendung	-474 064	-948 539	0	-59 849	-1 045 594	-2 528 046
Bestand 31.12.2020	0	326 219	164 044	256 576	750 122	1 496 961
Bestand 01.01.2021	0	326 219	164 044	256 576	750 122	1 496 961
Zuweisung UEFA	436 858	791 805	0	102 750	0	1 331 413
Zuweisung FIFA	0	0	0	0	0	0
Zuweisung Clubs	0	0	0	0	966 798	966 798
Zuweisung Übrige	93 087	0	0	54 500	0	147 587
Verwendung	-529 946	-936 956	0	-201 654	-1 102 572	-2 771 128
Bestand 31.12.2021	0	181 068	164 044	212 173	614 348	1 171 633

Jahresrechnung 2021

Ausbildungszentrum der Mädchen in Biel

Der Schweizerische Fussballverband verfügte ursprünglich über vier Ausbildungszentren: In Payerne, Emmen, Tenero und Huttwil/Biel (Mädchen) wurde jungen Athleten die Möglichkeit geboten, eine sportliche Ausbildung auf höchstem Niveau zu absolvieren. Für die Fussballtalente sollte der Traum, ein Sportprofi zu werden, kein Traum bleiben. Mit den Angeboten in den Ausbildungszentren wurde zudem den jungen Talenten ermöglicht, die Berufsausbildung mit einer Sportlerkarriere zu kombinieren. Der Schweizerische Fussballverband fördert die sportlichen Talente und sichert damit gleichzeitig die berufliche Weiterbildung. Die Ausbildungszentren werden durch die UEFA und FIFA mitfinanziert. In den vergangenen Jahren haben die Klubs der SFL zunehmend das Konzept der Ausbildung vom SFV übernommen. Um eine unnötige Konkurrenzsituation zwischen den Klubs der SFL und dem SFV zu vermeiden, wurden die Ausbildungszentren der Knaben in Emmen (per 31.7.2015), in Payerne (per 31.7.2016) und in Tenero (per 31.7.2017) geschlossen. Als Nachfolgeprojekt wurden in der Saison 2017/2018 mehrere Leistungszentren in der ganzen Schweiz lanciert. Das Ausbildungszentrum für Mädchen in Biel hingegen bleibt als äusserst wichtiger Pfeiler des Frauenfussballs weiterhin bestehen.

Leistungszentren

Als Nachfolgeprojekt für die Ausbildungszentren wurden verschiedene Leistungszentren in der ganzen Schweiz unter der Führung der Partnerschaften und Klubs im Junioren-Spitzenfussball lanciert. Die Idee besteht darin, den Klubs die Möglichkeit zu gewähren, Subventionszahlungen

zu erhalten für die Führung der Leistungszentren, sofern gewisse Bedingungen bzw. Vorgaben eingehalten werden.

Minipitches

Der Schweizerische Fussballverband bietet subsidiäre finanzielle Unterstützung bei der Erstellung von kleinen Kunststoffrasen-Spielfeldern an, welche auf der Basis der HatTrick-Programme der UEFA realisiert bzw. finanziert werden.

UEFA Referee Convention

Die UEFA-Konvention zur Ausbildung und Organisation von Schiedsrichtern bezweckt einerseits die Förderung der Rolle der Schiedsrichter und andererseits die Verbesserung der Qualität der Leistungen der Schiedsrichter auf allen Ebenen des Fussballs. Die UEFA stellt für die Erreichung dieser Ziele finanzielle Mittel zur Verfügung.

SFV-Ausbildungsfonds

Der Schweizerische Fussballverband erhebt auf sämtlichen definitiven und leihweisen Übertritten von Spielern im Alter zwischen 19 und 32 Jahren zu einem Verein des Schweizerischen Fussballverbandes zusätzlich zu den Mitgliederbeiträgen einen Ausbildungsbeitrag. Dieser Beitrag wird in den zweckgebundenen Fonds zur Nachwuchsförderung einbezahlt. Die Gelder werden hauptsächlich und gezielt einerseits an Vereine ausgerichtet, welche im Bereich Junioren-Spitzenfussball tätig sind und die Labelbestimmungen des SFV umsetzen und andererseits an die Regionalverbände ausbezahlt, um die Personalaufwendungen der technischen Leiter mitzutragen.

Jahresrechnung 2021

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021

UV-1 Flüssige Mittel

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Kassaguthaben	21 579	27 431
Bank- und Postcheckguthaben	3 396 427	4 722 672
Bankguthaben in Fremdwährungen (EUR/USD)	1 045 944	4 705
Total Flüssige Mittel	4 463 950	4 754 808

Die Fremdwährungsbestände werden per Bilanzstichtag zum Stichtagskurs bewertet.

UV-2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber nahestehenden Personen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Forderungen gegenüber SFV-Vereinen	683 291	318 417
Forderungen gegenüber UEFA/FIFA	292 494	338 770
Forderungen gegenüber Regional- und Kreisverbänden	258 687	180 828
Forderungen gegenüber Abteilungen des SFV (SFL, Erste Liga, Amateur Liga)	2 109 804	107 099
Total Forderungen gegenüber nahestehenden Personen	3 344 276	945 115

UV-3 Übrige kurzfristige Forderungen

Die übrigen Forderungen setzen sich per Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Verrechnungssteuer	73 413	132 590
Forderungen gegenüber Bund, Kantonen und Gemeinden	255 539	55 000
Forderungen gegenüber AHV, ALV, Familienausgleichskasse	0	728 186
MWST-Abrechnung Q4-2020	0	170 353
Total Übrige kurzfristige Forderungen	328 951	1 086 128

UV-4 Delkredere

Das Delkredere wurde nach betriebswirtschaftlichen Kriterien bemessen und beruht auf Erfahrungswerten aus Vorjahren.

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Delkredere	-587 556	-294 197
Total Delkredere	-587 556	-294 197

UV-5 Vorräte

Die vorhandenen Vorräte bestehen hauptsächlich aus Trainingsanzügen, Trikots, Bällen und medizinischem Material. Der Einkauf wird unter der Position «Material- und Dienstleistungsaufwand» in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. Aus folgenden Gründen wird diese Position als Verbrauchsmaterial betrachtet und nicht als Vorratsposition in der Bilanz geführt:

- Das Material wird fast ausschliesslich durch Partner und Sponsoren unentgeltlich zur Verfügung gestellt.
- Das Material wird laufend im Rahmen der Zusammenzüge der verschiedenen Nationalteams benutzt bzw. verbraucht.
- Das Material besitzt nur einen internen Nutzwert für den Schweizerischen Fussballverband. Ein Verkauf wäre aufgrund von zum Teil spezifischen Sponsoringvereinbarungen nicht möglich.
- Die Trainingsanzüge, Trikots, Bälle etc. werden gewaschen und wieder verwendet. Deshalb dürfte der gebrauchten Ware ein sehr geringer Wert beizumessen sein.

Jahresrechnung 2021

UV-6 Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Vorauszahlungen für Folgeperioden	246 988	396 886
Abgegrenzte Forderungen gegenüber Dritten	137 864	95 050
Bereits ausbezahlte Qualifikationsprämien des Männer A-Nationalteams für die UEFA EURO 2020™	0	3 456 763
Bereits ausbezahlte Qualifikationsprämien des Männer A-Nationalteams für die FIFA WM 2022™	582 400	0
Bereits ausbezahlte Qualifikationsprämien des Frauen A-Nationalteams für die UEFA EURO 2022™	282 339	0
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 249 591	3 948 698

Die Durchführung der UEFA EURO 2020™ wurde aufgrund der Corona-Pandemie in das Jahr 2021 verschoben.

AV-1 Finanzanlagen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Obligationen in CHF	24 628 371	24 366 873
Nicht kotierte Aktien p.m.	1	1
Anteilscheine p.m.	1	1
Total Finanzanlagen	24 628 373	24 366 875

AV-2 Finanzanlagen nahestehende Personen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Hypothek Fürsorgestiftung	400 000	400 000
Arbeitgeber-Beitragsreserven Vorsorgestiftungen SFV (ohne Verwendungsverzicht)	2 495 000	2 495 000
Total Finanzanlagen nahestehende Personen	2 895 000	2 895 000

KF-1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Erhaltene Kautionen für nicht qualifizierte Trainer	272 000	348 000
Lieferantenrechnungen	1 714 405	2 115 019
Vom BASPO erhaltene Zahlungen zur Weiterleitung an Vereine (J+S)	662 742	651 338
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 649 147	3 114 357

Bei den Lieferantenrechnungen handelt es sich um noch nicht erfüllte Zahlungsverpflichtungen aus der Inanspruchnahme von Lieferantenkrediten beim Einkauf von Waren, Betriebsstoffen, Anlagegütern, sowie aus empfangenen Dienstleistungen, Beratungen, usw. mit einer Fälligkeit von weniger als 12 Monaten.

Skonti werden als Anschaffungspreisminderungen betrachtet.

KF-2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber nahestehenden Personen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
BVG-Stiftung SFV (Pensionskasse)	368 208	214 204
Verbindlichkeiten gegenüber Abteilungen des SFV (SFL, Erste Liga, Amateur Liga)	101 245	330 988
Verbindlichkeiten gegenüber Regional- und Kreisverbänden	77 555	22 800
Einbezahlte Eintrittskautionen von SFV-Vereinen	616 063	608 863
Übrige Verbindlichkeiten gegenüber SFV-Vereinen	218 092	225 716
Total Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	1 381 164	1 402 571

Jahresrechnung 2021

KF-3 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
MWST: Ausstehende Zinsabrechnung aus MWST-Revision	0	57 294
MWST-Quartalsabrechnung Q4	32 042	0
Verbindlichkeiten gegenüber AHV, ALV, Familienausgleichskasse	711 725	0
Abgerechnete, noch nicht bezahlte Quellensteuern	103 277	65 218
Verbindlichkeiten gegenüber Bund, Kantonen, Gemeinden und kantonalen Steuerverwaltungen	204 481	119 517
Durchlaufkonto Corona-Stabilisierungspaket des Bundes	616 165	605 666
Total kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	1 667 690	847 695

KF-4 Passive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
In Rechnung gestellte Erträge für die nächste Periode	721 126	417 096
Erhaltene Beiträge für übrige zukünftige Turniere und Events	0	202 500
Verbindlichkeiten gegenüber Partnern für coronabedingt nicht gelieferte Rechte	2 619 808	1 892 500
Kurzfristiger Anteil latenter Steuern	185 000	205 000
Den Sponsoren und Partnern in Rechnung gestellte Prämie für die Qualifikation zur UEFA EURO 2020™ und für die Qualifikation zur UEFA U21 EURO 2021™	0	941 250
Den kommerziellen Partnern in Rechnung gestellte Qualifikationsprämien für die Frauen EURO 2022™	91 250	0
Den kommerziellen Partnern in Rechnung gestellte Qualifikationsprämien für die FIFA WM 2022™	725 000	0
Rückstellung für Dienstaltersgeschenke Personal	515 000	435 000
Rückstellung Ferienguthaben der Mitarbeiter	490 000	490 000
Anteil Nationalmannschaftsspieler an Sponsoring/Merchandising	156 062	0
Pool für Kommunikationsmassnahmen	16 664	16 664
Kurzfristige Rückstellung für Mehr-Km Leasingverträge	61 000	61 000
Ausstehende Rechnungen	802 196	540 503
Diverse übrige Abgrenzungen	727 236	841 144
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	7 110 342	6 042 657

Jahresrechnung 2021

KF-5 Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber nahestehenden Personen

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Von der UEFA erhaltene Zahlungen für Folgeperioden	4 740 344	12 390 067
Ausstehende Beiträge an Regionalverbände und Abteilungen	4 028 828	371 621
Swiss Olympic	133 500	88 000
Ausstehende Unterstützungsbeiträge an Klubs	62 805	37 805
Total Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber nahestehenden Personen	8 965 477	12 887 493

LF-1 Rückstellungen

Rückstellung St. Jakob Park in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Buchwert per 01.01.	1 500 000	1 500 000
Bildung	0	0
Verwendung	0	0
Aufösung über Erfolgsrechnung	0	0
Buchwert per 31.12.	1 500 000	1 500 000

Der SFV hat sich an den Ausbaurkosten des Stadions St. Jakob Park in Basel mit gesamthaft CHF 5 250 000 beteiligt. Falls die Mehreinnahmen bei den in Basel durchgeführten Länderspielen bis nach der Saison 2018/2019 die Investitionssumme von CHF 5.25 Mio. übersteigen, muss sich der SFV an der Finanzierungslücke des Stadions in Basel mit max. CHF 1.5 Mio. beteiligen, sofern diese nicht durch den Kanton getragen wird. Die definitive Abrechnung liegt noch nicht vor.

Rückstellung Langfristiger Anteil der latenten Steuern in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Buchwert per 01.01.	1 875 000	2 165 000
Bildung	0	0
Verwendung	0	0
Aufösung über Erfolgsrechnung	-220 000	-290 000
Buchwert per 31.12.	1 655 000	1 875 000

Die Rückstellungen für die latenten Ertragssteuern werden auf den temporären Bewertungsdifferenzen gebildet, um die zukünftigen ertragssteuerlichen Auswirkungen zu berücksichtigen. Da der Zeitpunkt der Realisation der stillen Reserven ungewiss ist, werden für die Berechnung der Rückstellungen jeweils die per Bilanzstichtag gültigen Steuersätze angewendet. Die Rückstellungen für latente Ertragssteuern werden in einen kurzfristigen Anteil (siehe passive Rechnungsabgrenzung) und in einen langfristigen Teil gegliedert.

Total Rückstellungen	3 155 000	3 375 000
-----------------------------	------------------	------------------

NE-1 Verkauf TV-Rechte National Teams

in CHF	2021	2020
TV-Rechte Nationalteams / SRG / UEFA	10 383 697	10 956 149
Sachleistungen TV-Verträge Nationalteams	880 000	357 000
Total Verkauf TV-Rechte	11 263 697	11 313 149

NE-2 Verkauf von kommerziellen Rechten

in CHF	2021	2020
Sponsoren- und Partnerbeiträge Männer Nationalteams / Bar	9 490 636	9 329 234
Sponsoring- und Partnerbeiträge Männer Nationalteams / Sachleistungen	3 313 676	2 215 054
Merchandising- und Lizenzerträge Männer Nationalteams	442 797	89 568
Sponsoring- und Partnerbeiträge für Kinder-, Juniorenfußball und übrige Produkte	599 900	702 900
Sponsoring- und Partnerbeiträge für Frauenfußball	894 573	651 000
Swiss Football Awards	0	0
Total Verkauf von kommerziellen Rechten	14 741 582	12 987 756

Sowohl im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr konnten die an die Partner verkauften Rechte aufgrund der Coronakrise nur teilweise durch den Schweizerischen Fussballverband

Jahresrechnung 2021

geliefert werden. Entsprechend ergeben sich sowohl im Vorjahr wie auch im Berichtsjahr wesentliche Kürzungen bei den Erträgen aus den kommerziellen Rechten.

NE-3 Einnahmen Schweizer Cup

in CHF	2021	2020
Verkauf von kommerziellen Rechten	0	637 500
Verkauf von TV-Rechten	1 750 500	1 750 000
Einnahmen Schweizer Cupfinal	18 000	0
Total Einnahmen Schweizer Cup	1 768 500	2 387 500

Die Schweizer Cupfinals 2020 und 2021 mussten als «Geisterspiele» ohne Zuschauer durchgeführt werden. Seit der Saison 2020/2021 verfügt der Schweizer Cup über keine kommerziellen Partner mehr.

NE-4 Teilnahme A-Nationalteam der Männer an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021

in CHF	2021	2020
Entschädigungen UEFA	16 207 108	0
Prämien Partner Nationalteams	2 489 882	0
Anteil Einnahmen aus dem Ticketingverkauf	114 480	0
Total Einnahmen aus der Teilnahme an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021	18 811 469	0

NE-5 Einnahmen Länderspiele Männer A- und U-21-Nationalteams

in CHF	2021	2020
Einnahmen Länderspiele A-NT inkl. Verkaufserlös VIP-Ticketing	2 353 940	171 027
Einnahmen UEFA EM-Endrunde U21	661 852	0
Einnahmen Länderspiele U21-NT	14 340	2 454
Total Einnahmen Länderspiele A- und U-21-Nationalteams	3 030 132	173 481

Im Vorjahr konnte ausschliesslich beim Testspiel des Männer A-Nationalteams gegen Kroatien und beim EM-Qualifikationsspiel des U-21-Nationalteams gegen Liechtenstein eine reduzierte Zuschauerzahl zugelassen werden. Alle anderen Spiele der Männer A- und U-21-Nationalteams mussten als «Geisterspiele» durchgeführt werden.

Im Berichtsjahr mussten das FIFA WM-Qualifikationsspiel gegen Litauen im März 2021 sowie die Testspiele gegen Finnland (ebenfalls im März), gegen die USA im Mai und gegen Liechtenstein im Juni ohne Zuschauer ausgetragen werden.

NE-6 Mitgliederbeiträge SFV-Vereine und Einnahmen aus dem Spielbetrieb

in CHF	2021	2020
Mitgliederbeiträge Vereine und Spieler	1 747 447	2 504 012
Abgaben bei Transfers, Anmeldungen & Gruppierungen	3 598 546	3 257 432
Mitgliederbeiträge a.o. Mitglieder	156 900	0
Diverse übrige Mitgliederbeiträge	557 769	529 523
Abgaben auf Leihverträgen	39 690	40 905
Bussen aus dem Spielbetrieb	244 995	112 640
Diverse übrige Einnahmen aus dem Spielbetrieb	35 810	34 850
Total Mitgliederbeiträge und Einnahmen aus dem Spielbetrieb	6 381 157	6 479 362

Der Schweizerische Fussballverband hat im Berichtsjahr den Vereinen einen Rabatt von 50 % auf den Lizenzkosten

Jahresrechnung 2021

der Aktiven gewährt, da die Meisterschaften der Saison 2020/2021 mehrheitlich nur zur Hälfte ausgetragen werden konnten.

NE-7 Übrige Subventionen & Beiträge

in CHF	2021	2020
Subventionen Swiss Olympic & Bund	1 528 424	1 459 932
Diverse Subventionen BASPO	118 573	126 765
J & S / Rückerstattungen Trainerkurse	41 675	72 756
Beiträge UEFA	3 881 968	2 038 940
Beiträge FIFA	944 969	1 573 155
Beitrag FIFA Coronahilfe	447 260	908 615
Total übrige Subventionen & Beiträge	6 892 869	6 180 164

Finanzielle Unterstützung FIFA / UEFA

Die Projektgelder aus FIFA Forward 2.0 (2019–2022) werden als Beiträge zur Finanzierung der operativen Betriebskosten bezogen und für die Länderspiele der Nachwuchsnationalteams sowie des Frauen A-Nationalteams verwendet. Im Vorjahr wurden zudem die Projekte Footeco und Schiedsrichter-Basisausbildung mit dem restlichen Guthaben (USD 300 000) aus dem abgelaufenen Zyklus FIFA Forward 1.0 finanziert.

Die Projektgelder aus UEFA HatTrick V (2020 – 2024) werden wie bisher für das Ausbildungszentrum der Mädchen in Biel sowie für die Leistungszentren in der Nachwuchsförderung verwendet, und die ersten Raten des neuen Zyklus (2020 – 2024) wurden nun im Jahr 2021 überwiesen, nachdem im Vorjahr keine Projektgelder ausbezahlt wurden.

NE-8 Übrige Einnahmen

in CHF	2021	2020
Verkauf Büromaterial und ICT-Dienstleistungen	176 337	367 321
Ticketverkauf / Spiele im Ausland	11 740	0
Einnahmen Schiedsrichter	2 860 460	2 933 990
Weiterbelastung SUISA-Gebühren an Klubs	40 150	40 398
verschiedene Einnahmen inkl. UEFA Study Group	160 135	201 261
Auflösung Ausbildungsfonds	135 774	96 800
Auflösung Fonds Leistungszentren	145 151	948 539
Auflösung Fonds Referee Convention	44 403	0
Auflösung Fonds Ausbildungszentrum Mädchen in Biel	0	400 542
Total übrige Einnahmen	3 574 150	4 988 850

M-AUFW Material- und Dienstleistungsaufwand

in CHF	2021	2020
Materialbezüge Puma (Sachleistungen) und div. Logistikkosten	-1 281 061	-1 063 203
Materialaufwand Sachleistungen div. Partner und Sponsoren	-1 390 000	-630 000
Geschenkartikel Einkauf	-5 931	-97 235
Total Material- und Dienstleistungsaufwand	-2 676 992	-1 790 438

Jahresrechnung 2021

P-AUFW Personalaufwand

in CHF	2021	2020
Personalaufwand Generalsekretariat inkl. Sozialleistungen	-10047930	-7739093
Personalaufwand Coaches A-Nationalteam inkl. Sozialleistungen	-1973033	-2198176
Personalaufwand Trainer Junioren-Nationalteams inkl. Sozialleistungen	-1962797	-1932507
Anteil Spieler A-Nationalteam an Sponsoring und Merchandising-Einnahmen inkl. Sozialleistungen	-750000	0
Punkte- und Spielprämien A-Nationalteam inkl. Sozialleistungen	-238595	-307375
Punkte- und Spielprämien U-21-Nationalteam inkl. Sozialleistungen	0	-1347294
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve	0	-250000
Total Personalaufwand	-14972356	-13774445

Der Schweizerische Fussballverband hat für die Monate Januar - April 2021 (Vorjahr: April, Mai und Juni 2020) teilweise und in Abhängigkeit der Funktionen der Mitarbeitenden Kurzarbeit abgerechnet und einen Gesamtbeitrag von CHF 567 532.50 (Vorjahr CHF 1 312 434.45) erhalten und als Ausgabenminderung in den Personalaufwand gebucht.

Die Spieler und der Coach des A-Nationalteams der Männer haben im Vorjahr freiwillig auf ihnen zustehende Prämien- und Entschädigungszahlungen im Umfang von rund CHF 1 Mio. verzichtet.

ÜBA-1 Marketing inkl. Umsetzungskosten und Rechtelieferung

in CHF	2021	2020
Ausgaben für die Männer Nationalteams	-2385998	-2412506
Ausgaben für die übrigen Teams & Produkte	-115143	-446700
Sachleistungen TV-Vertrag	-880000	-357000
Kosten Swiss Football Awards	-1500	0
Total Marketing inkl. Umsetzungskosten und Rechtelieferung	-3382641	-3216206

Die Swiss Football Awards haben weder im Vorjahr noch im Jahr 2021 stattgefunden.

ÜBA-2 Aufwendungen Schweizer Cup

in CHF	2021	2020
Zahlungen an teilnehmende SFV-Vereine (TV-Gelder, Marketingprämien, Ticketing)	-1847908	-1667250
Operative Kosten (Druckkosten, Sicherheitsinspektionen, u.a.)	-30542	-39076
Marketing- und Umsetzungskosten	-219714	-761655
Eventkosten Cupfinal inkl. Abgabe an Finalisten für Beteiligung an Ticketerlösen	-132063	-197211
Total Aufwendungen Schweizer Cup	-2230227	-2665192

ÜBA-3 Teilnahme Männer A-Nationalteam an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021

in CHF	2021	2020
Operative Kosten (Hotel, Transport, Verpflegung)	-2789669	0
Ausbezahlte Taggelder und Prämien an Spieler, Staff und Personal (inkl. Qualiprämien)	-8800939	0
Ausbezahlte Gewinnanteile Abteilungen des SFV (SFL, Erste Liga, Amateur Liga)	-3728827	0
Total Aufwand Teilnahme Männer A-Nationalteam an der UEFA EURO 2020™ im Jahr 2021	-15319436	0

Jahresrechnung 2021

ÜBA-4 Aufwendungen Direktion Nationalteams

in CHF	2021	2020
Aufwendungen Länderspiele A-Nationalteam	-4 178 825	-2 000 575
Aufwendungen Länderspiele U-21-Nationalteam - UEFA EURO 2021	-580 239	0
Aufwendungen Länderspiele U-21-Nationalteam	-1 037 077	-859 682
Aufwendungen Länderspiele U-20-Nationalteam	0	-4 323
Aufwendungen Länderspiele U-19-Nationalteam	-297 136	-227 681
Aufwendungen Länderspiele U-18-Nationalteam	-278 979	-69 042
Aufwendungen Länderspiele U-17-Nationalteam	-373 445	-158 608
Aufwendungen Länderspiele U-16-Nationalteam	-121 241	-61 102
Aufwendungen Länderspiele U-15-Nationalteam	-75 786	-35 395
Verwaltungskosten Nationalteams	-332 851	-529 703
Total Aufwendungen Direktion Nationalteams	-7 275 580	-3 946 110

ÜBA-5 Aufwendungen Direktion Fussballentwicklung

in CHF	2021	2020
Kosten für Tagungen, Seminare & Workshops inkl. UEFA Study Group	-18 544	-20 263
Projekte Direktion Fussballentwicklung (Life Conflicts, Power to win, Spiel- und Ausbildungsphilosophie)	-105 142	-123 587
Aufwendungen Spiel- und Spieleranalyse	-77 613	-131 000
Ressort Nachwuchsförderung	-2 713 047	-2 655 755
Ressort Breitenfussball	-1 893 408	-1 450 050
Ressort Trainerausbildung	-398 730	-313 991
Ressort Schiedsrichter	-4 740 576	-4 399 895
Bildung Fondskapital Ref. Convention	0	-101 111
Ressort Vereinsentwicklung	-83 813	-125 134
Ressort Talentmanagement	-146 741	-89 491
Stabstellen Torhüterausbildung und Athletik	-18 618	0
Total Aufwendungen Direktion Fussballentwicklung	-10 196 233	-9 410 277

ÜBA-6 Aufwendungen Direktion Frauenfussball

in CHF	2021	2020
Verwaltungskosten / div. Projekte zur Förderung des Spitzen- und Breitenfussballs	-1 426 945	-1 055 720
Frauen A-Nationalteam	-1 960 998	-1 421 099
Frauen U-19-Nationalteam	-429 923	-278 687
Frauen U-17-Nationalteam	-353 404	-306 447
Frauen U-16-Nationalteam	-251 917	-129 915
Frauen U-15 und U-14-Stützpunkte	-24 054	-13 168
Ausgaben Ausbildungszentrum der Mädchen in Biel	-529 946	-474 064
Total Aufwendungen Direktion Frauenfussball	-4 977 188	-3 679 101

Jahresrechnung 2021

ÜBA-7 Beiträge an Abteilungen, Regionalverbände & Vereine

in CHF	2021	2020
Beiträge an die SFL	-1 805 000	-1 805 000
Beiträge an die Erste Liga	-342 586	-293 000
Beiträge an die Amateur Liga	-342 500	-392 500
Fixe Beiträge an die Regionalverbände	-1 169 427	-1 180 148
Spenden und Unterstützungen an Vereine & Regionalverbände für individuelle Projektanträge	-5 000	-11 700
Total Beiträge an Abteilungen, Regionalverbände und Vereine	-3 664 513	-3 682 348

ÜBA-8 Organe, Komitees und Kommissionen

in CHF	2021	2020
Delegiertenversammlung (im 2-Jahresrhythmus)	-35 156	0
Verbandsrat	0	0
Zentralvorstand	-450 234	-431 833
Rekursgericht, Kontroll- und Disziplinarkommission	-5 172	-5 216
Finanzkommission, Sportplatzkommission, medizinische Kommission & Sonderkommissionen	-29 879	-39 033
Total Aufwendungen für Organe, Komitees und Kommissionen	-520 440	-476 082

ÜBA-9 Medien/Kommunikation, Ticketing-Aufwand für Spiele im Ausland, Sicherheit, Büro- und Verwaltungsaufwand, ICT, Fahrzeugaufwand, Liegenschaftsaufwand, MWST-Vorsteuerkürzung und übrige betriebliche Aufwendungen

in CHF	2021	2020
Medien/Kommunikation	-186 649	-150 801
Ticketing-Aufwand für Spiele im Ausland	-19 360	0
Sicherheit	-200 659	-201 482
Büro- und Verwaltungsaufwand	-267 535	-459 211
Clubservices ICT	-999 810	-526 821
Clubservices SPIKO	0	-11 598
Fahrzeugaufwand	-850 617	-767 257
Liegenschaftsaufwand	-348 941	-544 240
Mehrwertsteuern (Vorsteuerkürzung gemischte Verwendung)	-221 213	-235 261
Diverse übrige Aufwendungen	-231 776	-347 563
Total Medien/Kommunikation, Ticketing-Aufwand für Spiele im Ausland, Sicherheit, Büro- und Verwaltungsaufwand, ICT, Fahrzeugaufwand, Liegenschaftsaufwand, MWST-Vorsteuerkürzung und übrige betriebliche Aufwendungen	-3 326 559	-3 244 233

FA - Finanzaufwand

in CHF	2021	2020
Unrealisierter Verlust auf Finanzanlagen	-198 241	-191 026
Realisierter Verlust auf Finanzanlagen	-13 065	0
Diverser Zinsaufwand	-29 001	-6 901
Total Finanzaufwand	-240 307	-197 927

Jahresrechnung 2021

FE Finanzertrag

in CHF	2021	2020
Erträge auf Finanzanlagen (Coupons CHF Bonds)	229 750	359 214
Zinsen flüssige Mittel inkl. Gewinn auf Bewertung von Bankkonten in Fremdwährungen und des Fremdwährungs-KK mit der UEFA	99 631	24 974
Übrige Zinserträge	9 000	9 000
Total Finanzertrag	338 381	393 188

BFE Betriebsfremder Ertrag

in CHF	2021	2020
Beitrag Stabilisierungspaket des Bundes	1 158 531	0
Mietzinseinnahmen Haus des Schweizer Fussballs	15 363	15 363
Total betriebsfremder Ertrag	1 173 894	15 363

ST Direkte Steuern (+ = Ertrag / - = Aufwand)

in CHF	2021	2020
Staats-, - Gemeinde- und Kirchensteuern (Kapital & Gewinn)	13 850	-14 549
Veränderung latente Steuerlast	240 000	205 000
Total direkte Steuern	253 850	190 451

Die Rückstellungen auf den latenten Ertragssteuern werden auf den temporären Bewertungsdifferenzen gebildet, um die zukünftigen ertragssteuerlichen Auswirkungen zu berücksichtigen. Da der Zeitpunkt der Realisation der stillen Reserven ungewiss ist, werden für die Berechnung der Rückstellungen jeweils die per Bilanzstichtag gültigen Steuersätze angewendet. Die Rückstellungen für latente Ertragssteuern werden in einen kurzfristigen Anteil (siehe transitorische Passiven) und in einen langfristigen Teil gegliedert. Die Veränderungen der Rückstellungen für die latenten Ertragssteuern gegenüber dem Vorjahr werden in der Position Direkte Steuern ausgewiesen.

Wesentliche Grundsätze der Rechnungsabgrenzung zur Jahresrechnung 2021

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung von Swiss GAP FER. Diese basieren in der Regel auf den gesetzlichen Bestimmungen des Aktienrechtes. In Abweichung zur gesetzlichen Zulässigkeit stiller Reserven sind für die Erstellung der Jahresrechnung die Bilanzpositionen jeweils gemäss den aktienrechtlichen Höchstwerten eingesetzt worden. Die Jahresrechnung wurde so aufgestellt, dass die Vermögens- und Ertragslage des Verbandes möglichst zuverlässig beurteilt werden können.

Genehmigung

Der Zentralvorstand hat die Jahresrechnung anlässlich seiner Sitzung vom 11. März 2022 analysiert und zur Kenntnis genommen. Er hat die Jahresrechnung der Delegiertenversammlung zur Abnahme empfohlen.

Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze im Berichtsjahr

Keine Änderungen bei den Rechnungslegungsgrundsätzen gegenüber dem Vorjahr.

Stetigkeit

Der Schweizerische Fussballverband hat sich im Vorjahr umstrukturiert und reorganisiert. Die bisherige Technische Abteilung wurde aufgeteilt in drei neue Fussballdirektionen: «Nationalteams» mit sämtlichen Männer Nationalteams, «Fussballentwicklung» mit den Ressorts Nachwuchsförderung, Breitenfussball, Trainerausbildung, Schiedsrichter, Vereinsentwicklung und Talentmanagement und «Frauenfussball» sowohl für die Spitze wie auch für die Breite des Frauenfussballs. Die Darstellung der Erfolgsrechnung wurde der neuen Organisation angepasst.

Konsolidierungskreis

Der Schweizerische Fussballverband SFV hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, die er durch Stimmenmehrheit oder auf andere Weise unter einheitlicher Leitung zusammenfasst.

Jahresrechnung 2021

Konsolidierungsgrundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung des Schweizerischen Fussballverbandes umfasst sämtliche von ihm direkt oder indirekt, durch Stimmenmehrheit oder durch Ausübung von anderweitiger direkter Leitung und Kontrolle, gehaltenen Tochtergesellschaften.

Minderheitsbeteiligungen werden nach der Equity-Methode erfasst. Gesellschaften, an denen der Verband mit weniger als 20% beteiligt ist, werden zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen für Wertberichtigungen bilanziert.

Die Tochtergesellschaften werden vom Tag des Erwerbs an im Konsolidierungskreis berücksichtigt und ab Verkaufsdatum aus der konsolidierten Jahresrechnung ausgeschlossen.

Bewertungsgrundsätze

Währungen

Berichtswährung ist der Schweizer Franken (CHF). Per Bilanzstichtag werden die Fremdwährungspositionen zum Stichtagskurs umgerechnet. Transaktionen in fremder Währung erfolgen zum Wechselkurs zum Zeitpunkt der Abwicklung.

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel umfassen den Kassenbestand, Guthaben auf Post- und Bankkonti inkl. Callgeldguthaben, sowie Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten.

Wertschriften

Veräusserbare oder als Liquiditätsreserve gehaltene Wertschriften sind zum Marktwert bewertet und beinhalten börsenkotierte Aktien, Obligationen und Geldmarktanlagen inkl. Devisentermingeschäfte zu Absicherungszwecken mit einer Restlaufzeit von bis zu 12 Monaten.

Forderungen

Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Erkennbare Risiken auf einzelnen Forderungen werden durch entsprechende Wertberichtigungen (Delkredere) aufgrund von Erfahrungswerten berücksichtigt.

Vorräte

Der Schweizerische Fussballverband hat weder in der Berichts- noch in der Vorperiode Vorräte unterhalten. Sämtliches Material der Nationalmannschaften wird als Verbrauchsmaterial betrachtet und beim Kauf als Aufwand direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Materielles und immaterielles Sachanlagevermögen

Materielles und immaterielles Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen bilanziert.

Investitionen mit wertvermehrendem Charakter werden aktiviert.

Aufwendungen für Reparaturen und Unterhalt werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Selbsterarbeitetes immaterielles Anlagevermögen wird nicht aktiviert.

Die Abschreibungen werden linear mit den folgenden, geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauern berechnet:

Sachanlage	Anlagedauer
Gebäude	40 Jahre
Hardware	5 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	10 Jahre
Software	3 Jahre

Die Anlagegüter werden jährlich auf den Bilanzstichtag auf ihre Werthaltung überprüft. Übersteigt der Buchwert den erzielbaren Wert, liegt eine Wertbeeinträchtigung vor, und es erfolgt eine entsprechende Sonderabschreibung.

Anlagen im Finanzleasing

Anlagen im Finanzleasing werden zu Anschaffungskosten bzw. zum Marktwert aktiviert. Entsprechend werden die Leasingzahlungen als Verbindlichkeit aus Finanzleasing ausgewiesen. Anlagen im Finanzleasing werden über die geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer, in der Regel über die Dauer des Leasinggeschäftes, abgeschrieben. Zahlungen aus operativem Leasing werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Jahresrechnung 2021

Finanzanlagen

Wertpapiere, die zwecks langfristiger Kapitalanlage gehalten werden, sind im Anlagevermögen bilanziert und werden zum Marktwert bewertet.

Nicht marktgängige Finanzanlagen oder Finanzanlagen ohne Kurswert werden zum Anschaffungswert, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen, erfasst.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten entstehen aus vergangenen Geschäftsvorfällen oder Ereignissen, falls ein zukünftiger Mittelabfluss wahrscheinlich ist (z.B. durch den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen, durch Gewährleistungsverbindlichkeiten oder aus Haftpflichtansprüchen aus erbrachten Leistungen). Verbindlichkeiten werden mit dem Wert der Gegenleistung erfasst, die im Austausch für die Übernahme der Verbindlichkeit fixiert worden ist. Dieser Wert bleibt in der Regel bis zur Tilgung der Verbindlichkeit unverändert (Nominalwert).

Rückstellungen

Rückstellungen werden erfasst, wenn durch ein Ereignis in der Vergangenheit eine Verpflichtung entstanden ist und die Höhe der Verpflichtung ungewiss, aber schätzbar ist. Zudem muss ein zukünftiger Mittelabfluss aus dieser Verpflichtung als wahrscheinlich eingestuft werden.

Zweckgebundenes Fondskapital

Das zweckgebundene Fondskapital beinhaltet von dritter Seite erhaltene Zuwendungen mit klar bestimmtem und die Verwendung einschränkendem Zweck. In aller Regel handelt es sich um mehrjährige Projekte.

Jahresrechnung 2021

Name, Rechtsform, Sitz

Schweizerischer Fussballverband

Der Schweizerische Fussballverband ist ein Verein im Sinne der Art. 60 ff. des ZGB.

Der Sitz des Schweizerischen Fussballverbands ist in Muri bei Bern

Bürgschaften

Der Schweizerische Fussballverband hat weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr Bürgschaften gewährt.

Garantieverbindlichkeiten

Der Schweizerische Fussballverband ist weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr Garantieverbindlichkeiten eingegangen.

Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter

Der Schweizerische Fussballverband hat weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter gewährt.

Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

Es bestehen keine Hypotheken auf der Büro- und Geschäftsliegenschaft des Schweizerischen Fussballverbandes. Es verbleibt ein grundpfandgesicherter Rahmenkreditvertrag über CHF 5 Mio. bei der Credit Suisse, benutzbar als Kontokorrentlimite oder in Form von festen Vorschüssen. Zur Sicherstellung wurden folgende Sicherheiten hinterlegt:

Schuldbriefe über CHF 3 Mio. im 1. Rang, in Rangkonkurrenz zu CHF 11.5 Mio., lastend auf der Liegenschaft an der Worbstrasse 48 in 3074 Muri bei Bern, Grundbuchblatt Nr. 3205 inkl. 48/172 Miteigentum an Grundbuchblatt Nr. 3206, von Muri bei Bern.

Der Buchwert der verpfändeten Aktiven beträgt per 31.12.2021 CHF 5 158 762 (Vorjahr CHF 5 435 659).

Zusätzlich besteht ein Rahmenkreditvertrag für die Nutzung von Lombardkrediten in Form von festen Vorschüssen. Zur Sicherstellung wurden die Finanzanlagen verpfändet. Der Buchwert der verpfändeten Finanzanlagen beträgt per 31.12.2021 CHF 24 628 373 und im Vorjahr CHF 24 366 872.

Leasingverbindlichkeiten

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Verträgen des financial Leasings. Die Dienstwagen des Schweizerischen Fussballverbandes werden in der Regel mit einer 1-2-jährigen Leasingdauer gemietet oder durch einen Partner/Sponsor gratis zur Verfügung gestellt.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Es besteht eine Kontokorrent-Verbindlichkeit gegenüber der BVG-Stiftung des Schweizerischen Fussballverbandes und seiner Abteilungen (firmeneigene halbautonome Pensionskasse) im Umfang von CHF 368 208 (Vorjahr CHF 214 204).

Generelle Informationen zu den Vorsorgeeinrichtungen

Die nachfolgenden Informationen sowie die buchhalterische Abbildung sämtlicher wirtschaftlichen Verflechtungen zwischen dem Schweizerischen Fussballverband und seinen Vorsorgewerken wurden sowohl im Berichtsjahr als auch im Vorjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Swiss GAAP FER Nr. 16, Vorsorgeverbindlichkeiten, erstellt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schweizerischen Fussballverbandes sind an der BVG-Stiftung für das Personal des Schweizerischen Fussballverbandes und seiner Abteilungen angeschlossen und gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Der Vorsorgeplan entspricht dem Beitragsprimat gemäss BVG. Im Weiteren besteht die Fürsorgestiftung des Schweizerischen Fussballverbandes und seiner Abteilungen. Diese patronale Stiftung bezweckt, die Mitarbeiter des Schweizerischen Fussballverbandes durch die Gewährung von Unterstützungen und Leistungen in speziellen Situationen, wie z.B. Härtefällen, zu unterstützen.

Der Abschluss-Stichtag für beide Stiftungen ist der 31. Dezember.

Jahresrechnung 2021

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über den Deckungsgrad der beiden Stiftungen sowie weitere wirtschaftliche Verflechtungen zwischen den Stiftungen und dem Schweizerischen Fussballverband:

in CHF	BVG-Stiftung	Fürsorgestiftung
31.12.2020		
Arbeitgeber-Beitragsreserve	2 470 000	25 000
Deckungsgrad	117 %	910 %
Überdeckung	5 656 709	11 940 442
31.12.2019		
Arbeitgeber-Beitragsreserve	2 720 000	25 000
Deckungsgrad	114 %	1165 %
Überdeckung	4 674 395	9 829 365

Die Jahresrechnungen per 31.12.2021 wurden noch nicht revidiert und werden deshalb an dieser Stelle noch nicht aufgeführt.

Es bestehen weder Verwendungsverzichte noch Bedarf an Wertberichtigungen auf den Arbeitgeberbeitragsreserven.

Die Überdeckung der Fürsorgestiftung wird nicht als wirtschaftlicher Nutzen betrachtet, weil der Schweizerische Fussballverband einerseits keinerlei Einfluss auf die Fürsor-

gestiftung nehmen kann und andererseits auch keinerlei wiederkehrende Finanzierungsbeiträge leistet.

Die Arbeitgeberbeiträge des SFV an die BVG-Stiftung betragen im Berichtsjahr CHF 1 483 699 und im Vorjahr CHF 1 348 860. Der Schweizerische Fussballverband leistet keine reglementarischen wiederkehrenden Beiträge an die Fürsorgestiftung.

Wesentliche Beteiligungen

Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen.

Weitere, nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Es bestehen weder unwiderrufliche Zahlungsverpflichtungen aus nicht passivierungspflichtigen Verträgen, noch andere feste Lieferungs- und/oder Abnahmeverpflichtungen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung beeinträchtigen würden.

Risikobeurteilung

Der Zentralvorstand hat anlässlich seiner Sitzung vom 26. November 2021 erneut eine Risikobeurteilung vorgenommen.

Jahresrechnung 2021

Honorar der Revisionsstelle

Das Honorar der Revisionsstelle setzt sich wie folgt zusammen:

in CHF	2021	2020
Revision (Prüfung der statutarischen Jahresrechnung sowie der Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER)	31 015	25 957

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

	2021	2020
Auf Vollzeit umgerechnete Mitarbeiterzahl im Generalsekretariat des SFV inkl. der Trainer der Nationalteams und des SFV-Ausbildungszentrums für Mädchen in Biel	114	107
Anzahl Schiedsrichter und Schiedsrichterassistenten der SFL, welche im entsprechenden Jahr mindestens einen Einsatz leisteten und den schriftlichen Anstellungsbedingungen entsprechend durch den SFV angestellt und entschädigt wurden. Neu kamen im Jahr 2021 auch die Entschädigungen der Schiedsrichter für Cupspiele des Schweizer Cup der Männer sowie für Testspiele mit Beteiligung von SFL-Klubs dazu.	158	83
Anzahl Funktionäre, welche für Tätigkeiten für den SFV im entsprechenden Jahr entschädigt wurden.	669	613

Zusätzlich zahlt der SFV den Spielern der Männer A- und U-21-Nationalteams sowie den Spielerinnen des Frauen A-Nationalteams Prämien in Abhängigkeit des sportlichen Erfolges und im Rahmen der jeweils aktuellen Prämienreglemente aus.

Stabilisierungspaket des Bundes

Der Bund hat im Vorjahr Swiss Olympic, die Dachorganisation des Sports in der Schweiz beauftragt, das Sportsystem in der Schweiz mit der Umsetzung des Stabilisierungspaketes zu stabilisieren, die Erhaltung der aktuellen relevanten Förderstrukturen im Sport zu erhalten und damit nachhaltige Schäden zu verhindern. Der Bund hat dafür Mittel im Umfang von rund CHF 100 Mio. im Jahr 2020 und CHF 150 Mio. im Jahr 2021 gesprochen.

Davon hat der Schweizerische Fussballverband am 29.10.2020 von Swiss Olympic einen Betrag von CHF 10 376 559 erhalten, zur Weiterleitung an die drei Abteilungen (SFL, Erste Liga und Amateur Liga), die dreizehn Regionalverbände und die rund 1 350 Vereine, sofern diese im Einzelfall einen COVID-19-Nettoschaden erlitten hatten.

Der Schweizerische Fussballverband hat die drei Abteilungen, die 13 Regionalverbände und die rund 1 350 Klubs über das Stabilisierungspaket informiert. Mittels einer Online-Umfrage konnten diese anschliessend ihre im Jahr 2020 erlittenen voraussichtlichen COVID-19-Nettoschäden melden und mit entsprechenden Belegen und Nachweisen begründen.

Ein internes Projektteam hat sämtliche Gesuche plausibilisiert und geprüft.

Jahresrechnung 2021

Am 30. Oktober 2020 wurden die erhaltenen Mittel wie folgt weitervergütet:

	in CHF
Abteilungen (SFL, Erste Liga und Amateur Liga):	652 490
Regionalverbände	537 583
Klubs der SFL	6 591 399
Breitenfussballvereine der Ersten Liga und der Amateur Liga	2 535 765
Total	10 317 237

Am 02.12.2020 hat der Schweizerische Fussballverband von Swiss Olympic eine weitere Tranche im Umfang von CHF 606 344 erhalten. Um die Kosten (insbesondere Salärkosten) des internen Projektteams zu finanzieren hat der Schweizerische Fussballverband einen Betrag von CHF 60 000 aus den erhaltenen Mitteln im Rahmen der Vorgaben von Swiss Olympic verwendet. Daraus resultiert per Ende 2020 eine Verbindlichkeit im Umfang von CHF 605 666, welche in der Bilanzposition übrige kurzfristige Verbindlichkeiten ausgewiesen wird. Am 20.01.2021 hat der Schweizerische Fussballverband eine weitere Tranche im Umfang von CHF 407 722 von Swiss Olympic erhalten. Somit betrug der erhaltene provisorische Gesamtbetrag zur Weiterleitung an die Abteilungen, Regionalverbände und Vereine für das Jahr 2020 CHF 11 390 625 bzw. nach Abzug des vorerwähnten Betrages von CHF 60 000 für die Finanzierung des internen Projektteams noch CHF 11 330 625.

In den ersten Monaten des Jahres 2021 mussten sämtliche Begünstigte die im Jahr 2020 effektiven und definitiv erlittenen COVID-19-Nettoschäden melden und die notwendigen Nachweise und Begründung einreichen. Diese definitiven Meldungen wurden erneut vom internen Projektteam überprüft und im April 2021 konnte die Differenz zwischen provisorischer Auszahlung und kontrollierter, definitiver Schadensmeldung ausbezahlt bzw. in Rechnung gestellt werden. Die definitiven COVID-19-Schäden, welche über das Stabilisierungspaket 2020 abgerechnet worden sind, setzen sich wie folgt zusammen:

	in CHF
Abteilungen (SFL, Erste Liga und Amateur Liga):	830 739
Regionalverbände	462 790
Klubs der SFL	6 887 645
Breitenfussballvereine der Ersten Liga und der Amateur Liga	3 149 451
Total	11 330 625

Für das Jahr 2021 hat Swiss Olympic die Abwicklung des Stabilisierungspaketes in drei Phasen unterteilt. Für die erste Phase konnten COVID-19-Nettoschäden für die Periode vom 01.01. - 30.04.2021 deklariert werden. Die zweite Phase beinhaltet Schäden bis Ende August 2021 und die dritte Phase schlussendlich Schäden bis Ende Jahr 2021.

Für die erste Phase 2021 hat Swiss Olympic dem SFV am 25.08.2021 einen Beitrag von CHF 8 523 571 ausbezahlt. Die eingereichten Gesuche wurden erneut durch das Projektteam kontrolliert und plausibilisiert und die individuellen Beiträge im August wie folgt ausbezahlt:

	in CHF
SFV (betriebsfremder Ertrag)	1 158 531
Abteilungen (SFL, Erste Liga und Amateur Liga):	680 697
Regionalverbände	859 484
Klubs der SFL	4 404 872
Breitenfussballvereine der Ersten Liga und der Amateur Liga	803 822
Total	7 907 406

Die 2. und 3. Phase konnten leider bisher nicht abgeschlossen werden, weil zwischen dem Bundesamt für Sport BASPO einerseits und Swiss Olympic/SFV andererseits bezüglich der Schadensdefinition bei den SFL-Klubs noch Klärungsbedarf besteht.

Daraus resultiert per Ende 2021 eine Verbindlichkeit im Umfang von CHF 616 165, welche in der Bilanzposition übrige kurzfristige Verbindlichkeiten ausgewiesen wird.

Jahresrechnung 2021

COVID-19

Die weltweite Ausbreitung des Coronavirus hat bedeutende organisatorische und wirtschaftliche Folgen für den SFV, die Abteilungen, die Regionalverbände und die SFV-Vereine.

Es sind zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit der Umsetzung der verschiedenen Schutzkonzepte in den Jahren 2020 und 2021 entstanden. Weitere Kosten im Zusammenhang mit COVID-19 könnten auch in den kommenden Monaten oder sogar Jahren entstehen.

Im Weiteren mussten sowohl im Vorjahr wie auch im Berichtsjahr beträchtliche Mindereinnahmen in diversen Bereichen verzeichnet werden. Hauptsächlich bei den kommerziellen Einnahmen, weil die vertraglich vereinbarten Leistungen nicht geliefert werden konnten, aber auch bei den Ticketeinnahmen, weil die Länderspiele der verschiedenen Nationalteams zum Teil ohne Zuschauer ausgetragen werden mussten. Glücklicherweise durfte der Schweizerische Fussballverband auf die Solidarität der langjährigen kommerziellen Partner zählen und es konnten nicht nur kreative Lösungen gefunden werden, um die nicht gelieferten Rechte zu kompensieren, sondern die Partner haben teilweise auch auf erhebliche Anteile der Ihnen zustehenden Leistungen verzichtet.

Die FIFA hat dem Schweizerischen Fussballverband zudem eine Coronahilfe im Umfang von USD 1 Mio. im Jahr 2020 und USD 500'000 im Jahr 2021 zukommen lassen.

Ebenfalls sehr positiv ausgewirkt hat sich der freiwillige Verzicht der A-Nationalteamspieler auf vereinbarte und ihnen zustehende Prämienzahlungen im Umfang von rund CHF 1 Mio. im Vorjahr.

Der Schweizerische Fussballverband hat sowohl im Jahr 2020 wie auch im Jahr 2021 Kurzarbeit in Abhängigkeit der individuellen Funktionen der Mitarbeitenden im Gesamtumfang von CHF 1.31 Mio. im Jahr 2020 und CHF 0.57 Mio. im Jahr 2021 abrechnen können. Die Gutschriften wurden als Aufwandminderung im Personalaufwand der entsprechenden Mitarbeitenden erfasst.

Schlussendlich konnten auch noch erhebliche Kosteneinsparungen realisiert werden. Einerseits begründet durch die coronabedingte Absage von zahlreichen Länderspielen, Events, Tagungen und übrigen Veranstaltungen. Andererseits aber auch durch eine sehr strikte und laufende Kostenkontrolle im Vorjahr wie auch im Berichtsjahr.

Jahresrechnung 2021

Leistungsbericht per 31.12.2021

Der Schweizerische Fussballverband (SFV) ist die Dachorganisation der Schweizer Fussballvereine. Er wurde 1895 gegründet und gehörte 1904 zu den sieben Landesverbänden, welche den Weltfussballverband FIFA ins Leben riefen. Heute ist der SFV einer der bedeutendsten Sport-

verbände des Landes. Der SFV gliedert sich in drei Abteilungen und zählt aktuell 1 352 Vereine, 14 303 Teams sowie ca. 330 000 Spielerinnen und Spieler. Sitz des Verbandes ist das Haus des Schweizer Fussballs in Muri b. Bern.

Leitende Organe (Zentralvorstand) der Verbandsführung per 31.12.2021

Name	Vorname	Funkiton	im Amt seit	Beschäftigungsgrad
Blanc	Dominique	Zentralpräsident	07.2019	50-%-Pensum
Stroppa	Sandro	Vizepräsident	07.2019	Ehrenamtlich
Scheidegger	Samuel	Vizepräsident	04.2021	Ehrenamtlich
Studhalter	Philipp	Vizepräsident	11.2021	Ehrenamtlich
Schäfer	Claudius	Mitglied	2018	Ehrenamtlich
Di Palma	Marco	Mitglied und Finanzverantwortlicher im Zentralvorstand	07.2021	Ehrenamtlich
Häuselmann	Stephan	Mitglied und Finanzverantwortlicher im Zentralvorstand	07.2021	Ehrenamtlich

Verantwortliche Personen der Geschäftsführung per 31.12.2021

Name	Vorname	Funkiton	im Amt seit	Beschäftigungsgrad
Breiter	Robert	Generalsekretär und Leiter Rechtsdienst	seit 09.2018/2003	Vollamtlich
Blatter	Marc	Stv. Generalsekretär und Leiter Finanzen/Personal	seit 09.2018/2006	Vollamtlich
Arnold	Adrian	Leiter Unternehmenskommunikation	seit 2020	Vollamtlich
Bruggmann	Patrick	Direktor Fussballentwicklung	seit 2020	Vollamtlich
Gelton	Peter	Leiter Marketing	seit 2005	Vollamtlich
Haenni	Tatjana	Direktorin Frauenfussball	seit 2020	Vollamtlich
Tami	Pierluigi	Direktor Nationalteams	seit 2019	Vollamtlich
von Schroeder	Martin	Leiter Clubservices	seit 2016	Vollamtlich

Revisionsstelle

Name	Übernahme Mandat	Amtszeit
Ernst & Young AG, Bern	ca. 1960	bis auf Weiteres

Jahresrechnung 2021

Als nahestehende Personen werden folgende Personen/Organisationen erachtet

- Vereine des SFV
- Abteilungen des SFV
- Regionalverbände
- FIFA
- UEFA
- Swiss Olympic
- BVG-Stiftung des SFV
- Fürsorgestiftung des SFV

Sämtliche Transaktionen mit nahe stehenden Personen werden zu marktüblichen Konditionen abgewickelt.

Gesamtbruttoentschädigung an:

in CHF	2021	2020
Leitende Organe der Verbandsführung	323.352	366.095
Verantwortliche Personen der Geschäftsführung	1.830.594	1.528.396

Revisionsbericht der Finanzkommission

In Ausübung der uns durch die Statuten des SFV und dem Geschäftsreglement der Finanzkommission des SFV übertragenen Aufgaben haben wir die Bilanz per 31. Dezember 2021, die Erfolgs- und Geldflussrechnung vom 1.1. bis 31.12.2021 sowie den Anhang geprüft.

Bei unseren Kontrollen stützten wir uns zur Hauptsache auf die Revisionsberichte der Ernst & Young AG, Bern, welche diese als gewählte Revisionsstelle erstellt hatte. Zudem standen uns die verantwortlichen Prüfer der Revisionsstelle sowie die für die Administration zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SFV begleitend zur Verfügung.

Aufgrund der Berichte der Ernst & Young AG, Bern und im Sinne der Statuten des SFV bestätigen wir, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- die Darstellung der Vermögenslage und der Betriebsergebnisse den gesetzlichen Bewertungsgrundsätzen sowie den Vorschriften der Statuten entspricht.

Aufgrund der durch unsere Kommission zusätzlich durchgeführten Prüfungsarbeiten können wir die oben aufgeführten Aussagen bestätigen. Alle wesentlichen Abweichungen

zum Budget konnten hinreichend erklärt und belegt werden. Wir weisen darauf hin, dass keine lückenlose Prüfung der Buchhaltung vorgenommen wurde. Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde vorwiegend analytisch vorgegangen und auffallende Veränderungen gegenüber dem Vorjahr untersucht und wesentliche Positionen im Detail hinterfragt.

Gestützt auf unsere Beurteilung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Muri, 1. April 2022

Mit der Revision beauftragte Mitglieder der Finanzkommission:

Mathieu Jaus, Präsident
Jacques Grossen, Mitglied
Michael Herrmann, Mitglied
Christian Rey, Mitglied
Adrian Steffen, Mitglied
Andreas Wyss, Mitglied

Schweizerischer Fussballverband (SFV)

Postfach › 3000 Bern 15 › Schweiz
Case postale › 3000 Berne 15 › Suisse
Casella postale › 3000 Berna 15 › Svizzera
P.O. Box › 3000 Bern 15 › Switzerland

Haus des Schweizer Fussballs
Maison du football suisse
Casa del calcio svizzero
The House of Swiss Football
Worbstrasse 48 › 3074 Muri bei Bern

T +41 31 950 81 11
F +41 31 950 81 81
info@football.ch
www.football.ch

Impressum

Jahresbericht Schweizerischer Fussballverband (SFV) 2021

Herausgeber: SFV
Layout/Gestaltung: by the way communications AG
Fotos: SFV, Keystone
Stand: 31.12.2021